



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE  
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

**PROTOKOLL**

der 60. Sitzung vom 30. Juli 2018

**VORSITZENDER:**

PRÄSIDENT THOMAS WIDMANN

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:**

REGIONALRATSABGEORDNETE  
BEZZI, DE GODENZ und STIRNER

**XV. GESETZGEBUNGSPERIODE**

## BEHANDELTE SACHBEREICHE

**Gesetzentwurf Nr. 109:** Allgemeine Rechnungslegung der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2017 (*eingbracht von der Regionalregierung*);

*(bei den Abgeordneten der Provinz Bozen wurde die vom Autonomiestatut vorgesehene Mehrheit nicht erreicht; an das regionale Organ zur neuerlichen Prüfung der Haushaltsvoranschläge und Rechnungslegungen übermittelt)*

**Gesetzentwurf Nr. 110:** Nachtragshaushalt der Autonomen Region Trentino-Südtirol für die Haushaltsjahre 2018-2020 (*eingbracht von der Regionalregierung*);

*(bei den Abgeordneten der Provinz Bozen wurde die vom Autonomiestatut vorgesehene Mehrheit nicht erreicht; an das regionale Organ zur neuerlichen Prüfung der Haushaltsvoranschläge und Rechnungslegungen übermittelt)*

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 54:** Abgabe des Gutachtens im Sinne des Artikels 37 der Geschäftsordnung zum „Wirtschafts- und Finanzdokument der Region (WFDR) 2018“ (*eingbracht von der Regionalregierung*);

*(genehmigt)*

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 55:** Genehmigung der ersten Änderung des Haushaltsvoranschlages des Regionalrats für die Finanzjahre 2018-2019-2020 (*eingbracht vom Präsidium des Regionalrates*);

*(genehmigt)*

**Gesetzentwurf Nr. 55:** Zugangserleichterungen für Listen und Förderung der Geschlechterrepräsentanz in den Gemeinden (*eingbracht von den Regionalratsabgeordneten Foppa, Dello Sbarba und Heiss*) –

*(vertagt)*

**Beschlussantrag Nr. 53,** eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Urzi, Borgia und Giovanazzi, um die Regionalregierung zu verpflichten, sich darum zu bemühen, auf dass innerhalb des Gebietes der Region ein öffentlicher Platz im Gedenken an die Opfer des Terrorismus in Südtirol – Militärpersonen und Zivilisten – ausfindig gemacht werde

*(abgelehnt)*

**Begehrensantrag Nr. 14,** eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Degasperì, Köllensperger, Heiss, Foppa und Dello Sbarba, um bei den italienischen Behörden vorstellig zu werden, damit diese sämtliche in ihren Zuständigkeitsbereich fallende Maßnahmen ergreifen mögen, um das Zusatzprotokoll zur Europäischen Charta der kommunalen Selbstverwaltung über das Recht auf Mitwirkung an den Angelegenheiten der kommunalen Gebietskörperschaften zu ratifizieren;

*(vertagt)*

**Beschlussantrag Nr. 64,** eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Hochgruber Kuenzer, Renzler und Amhof, um die Regionalregierung zu

verpflichten, sich darum zu bemühen, die Vorsorgemöglichkeiten der Hausangestellten in der Region Trentino-Südtirol zu verbessern;  
(*genehmigt*)

**Beschlussantrag Nr. 65**, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Savoi, Bezzi und Cia, um die Regionalregierung zu verpflichten eine Erhöhung der mit Brennerpass vorgesehenen Mautermäßigung von 20 auf 25% in Erwägung zu ziehen, um die Kategorie der Pendler zu unterstützen;  
(*abgelehnt*)

**Gesetzentwurf Nr. 108**: Änderungen zum Regionalgesetz vom 27. Februar 1997, Nr. 3 „Maßnahmen im Bereich der Ergänzungsvorsorge und der Zusatzkrankenversicherung in Zusammenhang mit den Rentenfonds und den Gesundheitsfonds auf regionaler Ebene“ in geltender Fassung (*eingebracht von der Regionalregierung*);  
(*Generaldebatte*)

Am 30. Juli 2018 ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol um 10.06 Uhr am Sitz in Bozen, Silvius-Magnago-Platz Nr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1613/2018/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Thomas Widmann unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Bezzi, De Godenz und Stirner.

Präsident Widmann teilt mit, dass sich die Abgeordneten Atz Tammerle, Borga, Degasperi, Foppa (für den Nachmittag), Köllensperger, Lozzer, Mair (für den Nachmittag), Mussner, Olivi (für den Nachmittag), Pöder, Rossi (für den Vormittag), Simoni, M. Stocker (für den Vormittag), S. Stocker, Tinkhauser, Tommasini, Wurzer und Zeni (für den Vormittag) für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung ist auch Abgeordneter Theiner eingetroffen.

Die Präsidialsekretärin Stirner verliest das Protokoll der 59. Sitzung vom 13. Juni 2018, das gemäß Art. 41 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident gedenkt des verstorbenen ehemaligen Abgeordneten Remo Segnana und ersucht die Anwesenden, eine Minute inne zu halten.

Präsident Widmann teilt Folgendes mit:

Am 25. Juli 2018 haben die Regionalratsabgeordneten der Ratsfraktion Movimento 5 Stelle – 5 Sterne Bewegung – Moviment 5 Steiles mitgeteilt, dass Abg. Köllensperger mit Wirkung ab 25. Juli 2018 von Abg. Filippo Degasperi als Fraktionssprecher abgelöst wird.

Mit Schreiben vom 25. Juli 2018 hat Abg. Degasperi mitgeteilt, dass er seine, unter den Gesetzentwurf Nr. 90/XV gesetzte Unterschrift zurückzieht.

Es sind folgende Anfragen mit der Bitte um schriftliche Beantwortung eingereicht worden:

**Nr. 318,** eingebracht am 16. Juli 2018 vom Regionalratsabgeordneten Blaas, um vom Präsidenten der Region Auskunft über die Neuaufteilung der Aufgabenbereiche unter den Mitgliedern der Regionalregierung und über die Beitragsansuchen, die in die Zuständigkeit der Abteilung III fallen, zu erhalten;

**Nr. 319,** eingebracht am 17. Juli 2018 vom Regionalratsabgeordneten Blaas, um vom Präsidenten der Region Auskunft über die Gründe der Schließung der Rollerbahn und des Schießstandes beim Langlaufzentrum Nordic Arena in Toblach und über die der Nordic Arena von Toblach gewährten finanziellen Mittel zu erhalten;

**Nr. 320,** eingebracht am 23. Juli 2018 vom Regionalratsabgeordneten Köllensperger, um vom Präsidenten des Regionalrates Auskunft darüber zu erhalten, welche Vorsorgebehandlung vorgesehen ist, sofern ein bereits aus dem Amt ausgeschiedener Abgeordneter erneut gewählt wird und demnach wieder Mitglied des Regionalrates ist.

Die Anfragen Nr. 304, 305, 311, 312, 314, 315, 316 und 317 sind beantwortet worden. Die Anfragen und die entsprechenden Antworten bilden integrierenden Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Präsident Widmann schreitet zur Behandlung von Punkt 1 der Tagesordnung:

## Nr. 1

### **Gesetzentwurf Nr. 109: Allgemeine Rechnungslegung der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2017 (eingebracht von der Regionalregierung);**

Abg. Renzler verliest den Bericht der II. Gesetzgebungskommission.

Der Präsident eröffnet sodann die Generaldebatte und erteilt dem Abg. Zimmerhofer das Wort.

Es repliziert der Präsident der Region Kompatscher.

Da sich im Rahmen der Generaldebatte niemand mehr zu Wort meldet, stellt der Präsident den Übergang der Sachdebatte zur Abstimmung, der mehrheitlich genehmigt wird.

Die Artikel 1 – 7 werden nach deren Verlesung getrennt zur Abstimmung gebracht und mehrheitlich genehmigt.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen meldet sich niemand zu Wort.

Der Präsident weist auf die Bezugsbestimmungen hin und stellt den Gesetzentwurf Nr. 109 getrennt nach Provinzen namentlich zur Abstimmung, wobei er bei der Provinz Trient beginnt.

Nach der Stimmauszählung gibt der Präsident das Ergebnis bekannt:

#### Provinz Trient:

Abstimmende	27
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	18
Neinstimmen	8
Enthaltungen	1

#### Provinz Bozen:

Abstimmende	25
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	14
Neinstimmen	10
Enthaltungen	1

Da die erforderliche Mehrheit unter den Abgeordneten der Provinz Bozen nicht erreicht worden ist, teilt der Präsident mit, dass der Gesetzentwurf an das regionale Organ zur neuerlichen Prüfung der Haushaltsvoranschläge und Rechnungslegungen übermittelt wird, so wie laut Art. 84 des Autonomiestatutes vorgesehen.

Der Präsident schreitet sodann zu Punkt 2 der Tagesordnung:

## Nr. 2

### **Geszentwurf Nr. 110: Nachtragshaushalt der Autonomen Region Trentino-Südtirol für die Haushaltsjahre 2018-2020 (eingebracht von der Regionalregierung);**

Abg. Renzler verliest den Bericht der II. Gesetzgebungskommission.

Der Präsident eröffnet sodann die Generaldebatte und erteilt dem Abg. Schiefer das Wort, der eine Unterbrechung der Sitzung von einer Viertelstunde beantragt, damit sich die SVP beraten kann.

Präsident Widmann gibt dem Antrag statt und unterbricht die Sitzung.

Es ist 11.06 Uhr.

Die Sitzung wird um 11.27 wieder aufgenommen.

Im Rahmen der Generaldebatte erteilt Präsident Widmann den Abg. Kaswalder und Civettini das Wort.

Da sich im Rahmen der Generaldebatte niemand mehr zu Wort meldet, ersucht der Präsident den Abg. Achammer den von ihm eingebrachten Tagesordnungsantrag Nr. 1 zum Geszentwurf Nr. 110, Prot. Nr. 1637 zu verlesen und zu erläutern.

Dazu ergreifen die Abg. Heiss, Knoll und Frau Assessorin Plotegher das Wort.

Der Tagesordnungsantrag Nr. 1 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Der Präsident ersucht den Abg. Blaas den von ihm eingebrachten Tagesordnungsantrag Nr. 2 zum Geszentwurf Nr. 110, Prot. Nr. 1646 zu verlesen und zu erläutern.

Abg. Blaas zieht den Tagesordnungsantrag Nr. 2 zum Geszentwurf Nr. 100 zurück.

Der Präsident schließt die Generaldebatte und stellt den Übergang zur Sachdebatte zur Abstimmung, der mehrheitlich genehmigt wird.

Es wird Art. 1 und der Änderungsantrag Prot. Nr. 1673/1 des Assessors Noggler und anderen verlesen, der den vorhergehenden Änderungsantrag Prot. Nr. 1606/1 ersetzt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1673 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1606/2 des Assessors Noggler verlesen.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1606/2 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1673/2 des Assessors Noggler und anderen verlesen.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1673/2 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Art. 1 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Art. 2 wird nach Verlesung und ohne Debatte zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird Art. 3 verlesen. Da sich niemand zu Wort meldet, wird er zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird Art. 4 verlesen.

Dazu ergreifen die Abg. Blaas und Kaswalder das Wort, denen der Präsident der Region Kompatscher antwortet.

Der Präsident lässt über den Art. 4 abstimmen, der mehrheitlich genehmigt wird.

Es wird Art. 5 und der Änderungsantrag Prot. Nr. 1672 des Abg. Kaswalder verlesen.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1672 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich abgelehnt.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1654/1 des Präsidenten der Region Kompatscher verlesen.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1654/1 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Der Präsident lässt über den Art. 5 abstimmen, der mehrheitlich genehmigt wird.

Es wird Art. 6 verlesen.

Dazu ergreift Abg. Kaswalder das Wort, dem der Präsident der Region Kompatscher antwortet.

Zum Artikel spricht Abg. Cia, dem der Präsident der Region Kompatscher antwortet.

Präsident Widmann lässt über den Art. 6 abstimmen, der mehrheitlich genehmigt wird.

Es wird Art. 7 und ein Ersatzantrag Prot. Nr. 1654/2 des Präsidenten der Region Kompatscher, der ihn erläutert, verlesen.

Der Ersatzantrag Prot. Nr. 1654/2 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird Art. 8 verlesen. Da niemand das Wort ergreift, wird er zur Abstimmung gebracht und mehrheitlich genehmigt.

Um 12.58 Uhr hebt Präsident Widmann die Sitzung auf und vertagt sie auf 14.30 Uhr.

Die Sitzung wird um 14.33 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf nimmt der Präsident die Behandlung des Gesetzentwurfs Nr. 110 wieder auf.

Es wird Art. 9 verlesen.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Blaas zu Wort.

Der Präsident lässt über den Art. 9 abstimmen, der mehrheitlich genehmigt wird.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Blaas zu Wort, dem der Präsident der Region Kompatscher antwortet.

Es wird der Zusatzantrag Art. 9-bis Prot. Nr. 1650 des Abg. Bizzo und der Subantrag Prot. Nr. 1677 des Präsidenten der Region Kompatscher verlesen.

Der Subantrag Prot. Nr. 1677 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Der Zusatzantrag Prot. Nr. 1650 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Die Artikel 10 - 14 werden nach deren Verlesung und ohne Debatte getrennt zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird Art. 15 und der Änderungsantrag Prot. Nr. 1654/3 des Präsidenten der Region Kompatscher verlesen.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1654/3 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Art. 15 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird Art. 16 verlesen. Da sich niemand zu Wort meldet, wird er zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen meldet sich niemand zu Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Kaswalder das Wort.

Der Präsident weist auf die Bezugsbestimmungen hin und stellt den Gesetzentwurf Nr. 110 getrennt nach Provinzen namentlich zur Abstimmung, wobei er bei der Provinz Trient beginnt.

Nach der Stimmauszählung gibt der Präsident das Ergebnis bekannt:

#### Provinz Trient:

Abstimmende	28
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	20
Neinstimmen	5
Enthaltungen	3

#### Provinz Bozen:

Abstimmende	25
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	17
Neinstimmen	8

Da die erforderliche Mehrheit unter den Abgeordneten der Provinz Bozen nicht erreicht worden ist, teilt der Präsident mit, dass der Gesetzentwurf an das regionale Organ zur neuerlichen Prüfung der Haushaltsvoranschläge und

Rechnungslegungen übermittelt wird, so wie laut Art. 84 des Autonomiestatutes vorgesehen.

Der Präsident schreitet zur Behandlung von Punkt 3 der Tagesordnung:

### **Nr. 3**

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 54: Abgabe des Gutachtens im Sinne des Artikels 37 der Geschäftsordnung zum „Wirtschafts- und Finanzdokument der Region (WFDR) 2018“ (eingebracht von der Regionalregierung);**

Abg. Renzler verliest den Bericht der II. Gesetzgebungskommission.

Die Präsidialsekretärin Stirner verliest den Beschlussfassungsvorschlag.

Da sich niemand im Rahmen der Generaldebatte zu Wort meldet, wird der Beschlussfassungsvorschlag Nr. 54 zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Der Präsident schreitet zur Behandlung von Punkt 4 der Tagesordnung:

### **Nr. 4**

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 55: Genehmigung der ersten Änderung des Haushaltsvoranschlages des Regionalrats für die Finanzjahre 2018-2019-2020 (eingebracht vom Präsidium des Regionalrates);**

Präsident Widmann verliest den Begleitbericht und die Präsidialsekretärin Stirner den Wortlaut des Beschlussfassungsvorschlags.

Da sich niemand im Rahmen der Generaldebatte zu Wort meldet, wird der Beschlussfassungsvorschlag Nr. 55 zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Der Präsident schreitet zur Behandlung von Punkt 5 der Tagesordnung:

### **Nr. 5**

**Gesetzentwurf Nr. 55: Zugangserleichterungen für Listen und Förderung der Geschlechterrepräsentanz in den Gemeinden (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Foppa, Dello Sbarba und Heiss)**

Der Präsident erteilt dem Abg. Heiss das Wort, der den Präsidenten darum ersucht, den Gesetzentwurf Nr. 55 zu vertagen.

Der Präsident gibt dem Antrag statt und schreitet zur Behandlung von Punkt 6 der Tagesordnung:

### **Nr. 6**

**Beschlussantrag Nr. 53, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Urzi, Borga und Giovanazzi, um die Regionalregierung zu verpflichten, sich darum zu bemühen, auf dass innerhalb des Gebietes der Region ein öffentlicher Platz im**

## **Gedenken an die Opfer des Terrorismus in Südtirol – Militärfpersonen und Zivilisten – ausfindig gemacht werde.**

Der Präsident teilt den Anwesenden mit, dass über den Beschlussantrag nur abgestimmt wird, da die Behandlung des Beschlussantrages bereits in der Sitzung vom 12. Juni 2017 erfolgt war.

Abg. Urzì ergreift das Wort und erinnert kurz an den Inhalt des Beschlussantrages. Daraufhin ersucht er um die namentliche Abstimmung.

Der Präsident stellt den Beschlussantrag Nr. 53 zur namentlichen Abstimmung, der mehrheitlich abgelehnt wird.

Der Präsident schreitet zur Behandlung von Punkt 7 der Tagesordnung:

### **Nr. 7**

**Begehrensantrag Nr. 14, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Degasperì, Köllensperger, Heiss, Foppa und Dello Sbarba, um bei den italienischen Behörden vorstellig zu werden, damit diese sämtliche in ihren Zuständigkeitsbereich fallende Maßnahmen ergreifen mögen, um das Zusatzprotokoll zur Europäischen Charta der kommunalen Selbstverwaltung über das Recht auf Mitwirkung an den Angelegenheiten der kommunalen Gebietskörperschaften zu ratifizieren;**

Der Präsident nimmt zur Kenntnis, dass die Erstunterzeichner abwesend sind und vertagt die Behandlung des Begehrensantrages.

Der Präsident schreitet zu Punkt 8 der Tagesordnung:

### **Nr. 8**

**Beschlussantrag Nr. 64, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Hochgruber Kuenzer, Renzler und Amhof, um die Regionalregierung zu verpflichten, sich darum zu bemühen, die Vorsorgemöglichkeiten der Hausangestellten in der Region Trentino-Südtirol zu verbessern;**

Frau Abg. Hochgruber Kuenzer verliest den Beschlussantrag.

Im Rahmen der Debatte ergreifen die Abg. Blaas, Deeg und die Assessorin Plotegher das Wort.

Dazu ergreift Frau Abg. Hochgruber Kuenzer das Wort.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen ergreift Abg. Blaas das Wort.

Da sich im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen niemand mehr zu Wort meldet lässt der Präsident über den Beschlussantrag Nr. 64 abstimmen, der mehrheitlich genehmigt wird.

Der Präsident stellt sodann Punkt 9 der Tagesordnung zur Debatte:

### **Nr. 9**

**Beschlussantrag Nr. 65, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Savoi, Bezzi und Cia, um die Regionalregierung zu verpflichten eine Erhöhung der mit Brennerpass vorgesehenen Mautermäßigung von 20 auf 25% in Erwägung zu ziehen, um die Kategorie der Pendler zu unterstützen;**

Abg. Savoi verliest und erläutert den Beschlussantrag.

Im Rahmen der Debatte ergreift Abg. Blaas das Wort.

Da sich im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen niemand zu Wort meldet, lässt der Präsident über den Beschlussantrag Nr. 65 abstimmen, der mehrheitlich abgelehnt wird.

Es kommt Punkt 10 der Tagesordnung zur Behandlung:

#### **Nr. 10**

**Geszentwurf Nr. 108: Änderungen zum Regionalgesetz vom 27. Februar 1997, Nr. 3 „Maßnahmen im Bereich der Ergänzungsvorsorge und der Zusatzkrankenversicherung in Zusammenhang mit den Rentenfonds und den Gesundheitsfonds auf regionaler Ebene“ in geltender Fassung (eingebracht von der Regionalregierung);**

Abg. Kaswalder verliest den Bericht der I. Gesetzgebungskommission.

Nach Eröffnung der Generaldebatte erteilt der Präsident der Assessorin Plotegher das Wort.

Dazu ergreift Frau Abg. Stocker das Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Schiefer zu Wort, der eine Unterbrechung von 10 Minuten beantragt, damit sich die Mehrheit beraten kann.

Der Präsident gibt dem Antrag statt und unterbricht die Sitzung.

Es ist 16.11 Uhr.

Die Sitzung wird um 17.03 Uhr wieder aufgenommen.

Der Präsident teilt den Anwesenden mit, dass die Beratung der Mehrheit fortgesetzt wird und hebt die Sitzung auf, wobei er mitteilt, dass der Regionalrat für morgen, 10.00 Uhr, wieder einberufen ist.

Es ist 17.05 Uhr.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE